

## **Sicher unterwegs: Kostenfreies Rollator-Training in Gladbeck**

Kostenloses Rollator-Training der Polizei Recklinghausen am 13. August in Gladbeck – sicherer Umgang & praxisnahe Tipps für Senioren.

## **Senioren mobilisieren: Rollator-Training in Gladbeck**

Die Stadt Gladbeck möchte die Lebensqualität ihrer älteren Bürgerinnen und Bürger verbessern und bietet dafür eine besondere Initiative an. Am Dienstag, dem 13. August, findet ein kostenloses Rollator-Training auf dem Willy-Brandt-Platz vor dem Alten Rathaus von 9 bis 12 Uhr statt.

## **Wachsender Bedarf an Mobilität im Alter**

Mit der Altersstruktur der Gesellschaft wächst auch der Anteil älterer Menschen, die auf Hilfsmittel wie Rollatoren angewiesen sind. Diese Geräte helfen nicht nur, die Mobilität zu erhöhen, sondern auch, ein selbstbestimmtes Leben zu führen.

Bürgermeisterin Bettina Weist hebt hervor: „Rollatoren tragen zu mehr Mobilität und damit einer höheren Lebensqualität im Alter bei. Der richtige Umgang damit beugt Gefahren im Alltag vor.“

## **Praktisches Training zur Steigerung der Sicherheit**

Das Rollator-Training wird von den Polizistinnen und Polizisten

des Polizeipräsidiums Recklinghausen geleitet. Die Veranstaltung ist darauf ausgelegt, den Teilnehmern zu helfen, ihre Geräte sicher zu bedienen. In einem speziell gestalteten Parcours werden alltägliche Hindernisse simuliert, wie Bordsteine oder Gehwegplatten. Hier erhält jeder die Möglichkeit, verschiedene Untergründe zu bewältigen und sich mit Tipps zur richtigen Höheneinstellung des Rollators vertraut zu machen.

## **Einladung zur Teilnahme und Zusammenarbeit**

Zu dieser Aktion sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren eingeladen, unabhängig davon, ob sie bereits Erfahrung im Umgang mit einem Rollator haben oder nicht. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Es wird empfohlen, den eigenen Rollator mitzubringen, um direkt am praktischen Training teilzunehmen. Unterstützung leisten auch verschiedene Partner wie der Seniorenbeirat und die städtische Seniorenberatung.

## **Reflektoren erhöhen die Sicherheit im Straßenverkehr**

Ein weiterer wichtiger Aspekt des Trainings ist die Sichtbarkeit im Straßenverkehr. Zu diesem Zweck bietet der Kreis Recklinghausen an, Rollatoren mit Reflektoren auszurüsten. „Wer im Straßenverkehr gut zu sehen ist, ist sicherer unterwegs“, erläutert Polizeipräsidentin Friederike Zurhausen. Dies stellt einen überaus wichtigen Punkt dar, da viele ältere Menschen in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, aber dennoch aktiv am öffentlichen Leben teilnehmen möchten.

## **Zusammenarbeit für einen aktiven Austausch**

Das Rollator-Training ist Teil einer größeren Veranstaltungsreihe, die im Laufe des Jahres in allen elf Städten des Zuständigkeitsbereichs des Polizeipräsidiums Recklinghausen durchgeführt wird. Die gemeinsamen Anstrengungen von Polizei, Stadtverwaltung und örtlichen Gremien wie dem Behindertenbeirat zielen darauf ab, die Sicherheit und das Wohlbefinden älterer Bundesbürger nachhaltig zu stärken. Diese Initiative ist nicht nur ein Zeichen für das Engagement der Stadt Gladbeck, sondern auch ein Musterbeispiel für die Vernetzung unterschiedlicher Akteure im Interesse der Gemeinschaft.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**